

Kanadischer Comedian plant pornographischen Schlag gegen die USA!

Ein kanadischer Komiker schlägt vor, die USA durch Sperrung von Pornhub während des Handelskriegs zu treffen.

Montreal, Kanada - Ein spannender Wettstreit zwischen den USA und Kanada entfaltet sich im Kontext eines Handelskriegs, der von gegenseitigen Strafzöllen in Milliardenhöhe geprägt ist. Der kanadische Comedian Matthew Puzhitsky hat nun eine provokante Idee, die möglicherweise die Wogen zwischen den beiden Ländern höher schlagen lassen könnte. Er schlägt vor, dass Kanada die US-Bürger von der bekannten Erotikplattform „Pornhub“ aussperren sollte, um den USA „wirklich wehzutun“, wie er es formulierte. Diese Plattform gehört dem Unternehmen Aylo mit Sitz in Montreal, was es theoretisch möglich macht, dass die kanadische Regierung mit dem Betreiber verhandelt, um den Zugang für US-Nutzer zu blockieren – eine Maßnahme, die die Fronten im Handelsstreit weiter verhärten könnte, so berichtete **oe24**.

Die Idee, Pornhub in den USA zu verbieten, könnte als eine ironische Wendung im angeständigen Handelskonflikt angesehen werden, da der Zugang zu beliebten Online-Inhalten zunehmend politisiert wird. Matthew Puzhitsky hat dies als eine unerwartete Waffe im wirtschaftlichen Scharmützel hervorgehoben. Laut **Spiegel** könnte ein solches Verbot theoretisch einen großen Einfluss auf die US-Bürger haben, deren Nachfrage nach solchen Plattformen erheblich ist. Auch wenn die Idee als Witz präsentiert wurde, könnte sie ernsthafte

Diskussionen über die möglichen Maßnahmen in diesem anhaltenden Konflikt anregen.

Details	
Vorfall	Handelskrieg
Ort	Montreal, Kanada
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.oe24.at• www.spiegel.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at